

Haldensleben, 19.03.2024

Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Hundisburg der Stadt Haldensleben am 19.03.2024, von 19:00 Uhr bis 19:17 Uhr

Ort: im Restaurant "Mythos", Hundisburg, Thiestraße 1

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Nico Schmidt

Mitglieder

Herr Hagen Bergmann

Herr Andre Franz

Herr Thomas Herrmann

Herr Florian Jericke

Herr Thomas Seelmann

Herr Holger Tuchen

von der Verwaltung

Frau Erika Preisag

Herr Holger Waldmann

Abwesend:

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Löschung des Sperrvermerkes für die Sanierung der Ruine Nordhusen in Hundisburg
Vorlage: 466-(VII.)/2024
5. Mitteilungen
6. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

7. Mitteilungen
8. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Nico Schmidt eröffnet die heutige Sondersitzung.
Er stellt fest, die ordnungsgemäße Ladung ist allen Ortschaftsratsmitglieder zugegangen.
Es sind alle 7 Ortschaftsratsmitglieder anwesend; der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.
Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form *einstimmig* angenommen und gilt damit als festgestellt.

zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Entfällt; es sind keine Einwohner anwesend.

zu TOP 4 Löschung des Sperrvermerkes für die Sanierung der Ruine Nordhusen in Hundisburg Vorlage: 466-(VII.)/2024

Herr Waldmann erläutert kurz den Hintergrund dieser Beschlussvorlage.
Auf Grund der schwierigen Haushaltslage im letzten Jahr und der sehr hohen veranschlagten Kosten, wurde die Position für die Sanierungsmaßnahme der Ruine mit einem Sperrvermerk versehen.
Zurzeit laufen 3 Förderanträge für das Projekt, so dass, wenn alles so wie beantragt bewilligt wird, 10 Prozent Eigenmittel für die Stadt übrigbleiben.

Um jetzt weiter planen und auf das Geld zugreifen zu können, müsse als erste Voraussetzung der Sperrvermerk aufgehoben werden.

Ein weiterer Zeitfaktor ist die Bewilligung der Fördermittel. Mit Erfüllung dieser zweiten Voraussetzung, hoffe man noch in diesem Jahr mit der Maßnahme beginnen zu können.

Eine Nachfrage von *Herrn Thomas Herrmann*, warum sich die veranschlagten Kosten der Sanierungsmaßnahme aus der Präsentationsvorstellung im Januar in Höhe von ca.630.000,-€ von der beschriebenen Höhe 750.000,-€ in der Aufhebung des Sperrvermerks unterscheiden, beantwortet *Ortsbürgermeister Nico Schmidt* dahingehend, dass der gesamte mit Sperrvermerk versehene Betrag in der Höhe von 750.000,-€ gelöscht werden müsse, unabhängig von eventuellen tatsächlich entstehenden Kosten.

Herr Waldmann bestätigt und ergänzt, dass man noch gar nicht wisse, wohin man mit den Kosten käme. Bisher gäbe es noch keine Ausschreibungen und es sei unbekannt, wie die endgültige Abrechnung später aussehen werde.

Auf Grund der nicht mehr zur Verfügung stehenden Präsentation des Planungsunternehmens durch Herrn Dr. Heinecke (*A + I Planungsbüro Seidl & Dr. Heinecke*) merkt *Herr Thomas Herrmann* an, dass es zukünftig generell die Möglichkeit geben sollte, öffentlich vorgestellte Präsentationen zur Verfügung zu stellen und sie in der Niederschrift mit zu dokumentieren.

Ortsbürgermeister Nico Schmidt bittet um die Abstimmung der Vorlage.

Der Vorlage 466-(VII.) /2024 mit dem Wortlaut der Beschlussfassung:
„Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt die Löschung des Sperrvermerkes im Haushalt 2024 der Stadt Haldensleben für die Sicherungsmaßnahme Ruine Nordhusen in Hundisburg“
wird mehrheitlich mit 6 Ja- Stimmen und einer Enthaltung die Empfehlung gegeben.

zu TOP 5 Mitteilungen

Keine

zu TOP 6 Anfragen und Anregungen**6.1**

Ortsbürgermeister Nico Schmidt regt an, sich noch einmal den Weg/Treppenverlauf von der Kirchstraße rechts runter zum Pfarrhaus anzusehen. Herr Bergmann vom Bauamt habe ihm Pläne mit dem aktuellen Stand der Bauabnahmen zugeschickt.

Aus diesen werde ersichtlich, dass die glasfaserausbauende Firma dort definitiv Arbeiten zur Glasfaserverlegung durchgeführt habe. Die Pflasterung sei dort stark ausgespült.

6.2

Herr Thomas Herrmann bezieht sich auf eine von ihm gestellte Anfrage aus der Oktobersitzung letzten Jahres. Dort bat er die Verwaltung um Vorschläge zur Gestaltung / Art der Begehung des Jubiläums 2024 „30 Jahre Eingemeindung von Hundisburg“. Bisher liegen ihm keine Antworten dazu vor.

Er stellt diese Anfrage erweiternd ebenfalls an die Mitglieder des Ortschaftsrates und fragt, ob es Interesse gebe, dieses Jubiläum zu begehen.

Herr Florian Jericke antwortet, unterstützen würde man gerne, aber nicht federführend.

Das ist im allgemeinen die Auffassung der übrigen Mitglieder.

Da die Reaktion der Ortschaftsratsmitglieder sehr verhalten ist, geht *Ortsbürgermeister Nico Schmidt* davon aus, dass niemand etwas geplant habe oder planen wolle.

Ob oder wie die Stadt so etwas begehe, entziehe sich seiner Kenntnis.

Aus anderen Orten sei ihm zu solchen Anlässen nichts bekannt.

6.3

Herr Thomas Herrmann richtet eine Anfrage an die Verwaltung.

Aus der Sitzung vom Februar wurde bezugnehmend auf die bevorstehende Grabenschau 2024 unter Punkt 10.3 nachgefragt, was die Schaubeauftragten für den Bereich Hundisburg gemeldet haben.

Dazu sei nur mitgeteilt worden, dass die Beantwortung durch das Amt 601 erfolgen müsse.

Er bittet erneut um Beantwortung.

Weitere Anfragen gibt es nicht.

Ortsbürgermeister Nico Schmidt schließt um 19:16 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

gez. *Nico Schmidt*
Ortsbürgermeister

gez. *Erika Preisag*
Protokollantin